

	<p>Objekt: London, Burlington House</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-IIe 55</p>
--	---

Beschreibung

Burlington House in London. Eine Ansicht auf die Südfront des Hauses vom Innenhof aus. Es ist Bestandteil einer Vierflügelanlage. Das Hauptgebäude scheint in der Mitte dargestellt, links und rechts die angrenzenden Nebengebäude. Direkt auf das Hauptgebäude zu führt ein Pfad. Das Haus scheint zweigeschossig mit Keller im Erdreich, da sind kleinere Fensteröffnungen zu erkennen, zu sein. Das Sockelgeschoss besitzt ein massives Bossenmauerwerk. Das folgende Geschoss ist vertikal durch Blendsäulen gegliedert. Weiterhin liegt ein Wechsel von Rundbogenfenstern und Segmentbogenfenstern vor. Das Dach scheint flach zu sein und von einer Ballustrade umgeben. Ein paar Staffagefiguren bewegen sich im Hof umher. Das Burlington House ist nach Richard Boyle, I. Earl of Burlington, benannt. Er kaufte es um 1670/1680 und nutzte es als Treffpunkt für führende Künstler, Philosophen und Wissenschaftler. Heute befindet sich u.a. deshalb die Royal Academy of Art an diesem Ort. Das British Museum in London besitzt zwei weitere Blätter in seiner Sammlung.

Signatur: S. Wale del. B. Green sculp.

Beschriftung: Burlington House.

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung auf Papier

Maße:

H: 10,2 cm; B: 15 cm (Blattmaß).

Ereignisse

Vorlagenerstellung

ann
wer

Samuel Wale (1721-1786)

	wo	
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Samuel Wale (1721-1786)
	wo	
Druckplatte	wann	1761
hergestellt	wer	Benjamin Green (1736-1800)
	wo	

Schlagworte

- Gebäude
- Platz
- Radierung

Literatur

- Sasse, Konrad (Hrsg.) (1962): Katalog zu den Sammlungen des Händel-Hauses in Halle. 2. Teil: Bildsammlung: Porträts. Halle an der Saale